Reifenluftdruck V6 TDI

Beitrag von „Hofmayer“ vom 1. März 2006 um 14:20

Der geringe Luftdruck vom Hersteller hat hauptsächlich mit dem Komfort zu tun.

Die Geschichte, dass wenn ich zu wenig Luft in den Reifen habe sich diese außen abfahren und bei zuviel Luft in der Mitte ist ein alter Hut aus der Zeit wo die Stahlgürtel noch nicht so stabil waren. Bei heutigen Reifen bekommt ihr ersters Bild bei unter 0,5 bar und zweiteres ab 10 bar aufwärts. (Ausnahmen mögen Billigreifen sein)

Ach um übrigens mit noch einem Märchen auf zu räumen.

Gestern kam ich dazu wie es einen Golf in den Graben verabschiedet hat. Der Fahrer meinte er hätte gegengelenkt weil das Fahrzeug hinten ausgebrochen ist und er kann das bei einem Frontantrieb gar nicht vertsehen.

Als ich mir die Reifen angesehen hatte, war die Sache klar. Er hatte wie es leider noch fast all Reifenhändler empfehlen das bessere Profil auf der Vorderachse wegen dem Antrieb.

Es ist völlig egal welchen Antrieb das ich habe, das bessere Profil gehört immer nach hinten. Vorne habe ich sowieso mehr Anpressdruck wegen der Motoraggregate. Und hinten? Die hinteren Reifen sind für die Seitenführung verantwortlich, sprcih Spustabilität.

Ich hab mal meine Zafira vom Kundendienst abgeholt, da stand dan auf der Rechnung, Räder von vorn nach hinten getauscht. Denen hab ich gleich mitgeteilt, dass ganze zurück aber schnell. Der Meister hat mir dann zwar bestätigt, dass ich Recht habe, aber die Meisten Kunden wollen es so.